

Brennmeister Gislason

Kiel. Alfred Gislason ist auf dem Arbeitsmarkt nicht vermittelbar. Das erzählte der Extrainer des Handballrekordmeisters THW Kiel in einem Interview mit den *Kieler Nachrichten* (Donnerstag). »Ich musste mich ja arbeitslos melden, drei Monate vor Vertragsende«, sagte der 59jährige Isländer, der sich zum 30. Juni nach elf Jahren und 20 Titeln von den »Zebras« verabschiedet. Das habe er auch getan, und eine Mitarbeiterin der Arbeitsagentur habe ihm mitgeteilt: »Wir können nichts für Sie tun. Sie sind nicht vermittelbar. Wenn Sie aber einen Beratungstermin wahrnehmen wollen, können Sie gerne vorbeikommen«, berichtete der Coach. Auf den nächsten Kontakt freut sich Gislason, der seinen Lebensmittelpunkt in die Nähe von Magdeburg verlegt: »Weil ich ja umziehe, muss ich mich ab 1. Juli in Magdeburg arbeitslos melden. Jetzt überlege ich, dort zum Arbeitsamt zu gehen und mich zum Brennmeister fortbilden zu lassen. Das wäre witzig.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/356707.handball-brennmeister-gislason.html>